Objekt:	Brandenburg-Preußen: Friedrich III.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18205859

Beschreibung

Auf dem Ordensband der Rs. findet sich die Devise des Hosenbandordens.
Vorderseite: Kopf Friedrich III. nach rechts. Unten die Stempelschneidersignatur R F (Raimund Faltz).
Rückseite: Kurschild umgeben vom Band des Hosenbandordens mit dessen Motto. Darum viermal ins Kreuz gestellt die gespiegelte und gekrönte Initiale F sowie III. Oben 16-98, unten das Münzmeisterzeichen LC-S (Lorenz Christoph Schneider).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.94 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1698
	wer	Lorenz Christoph Schneider (-1715)
	wo	Brandenburg
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Raimund Faltz (1658-1703)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich I. von Preußen (1657-1713)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich I. von Preußen (1657-1713)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 2 Dukaten
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

Literatur

- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg 1640-1701 (1913) Nr. 436.
- F. Freiherr von Schrötter, Die Münzen Friedrich Wilhelms des Großen Kurfürsten und Friedrichs III. von Brandenburg (1913) Nr. 2 (dieses Stück).
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 121 (dieses Stück)..
- W. Steguweit, Raimund Faltz, Medailleur des Barock (2004) Nr. 30.1.